

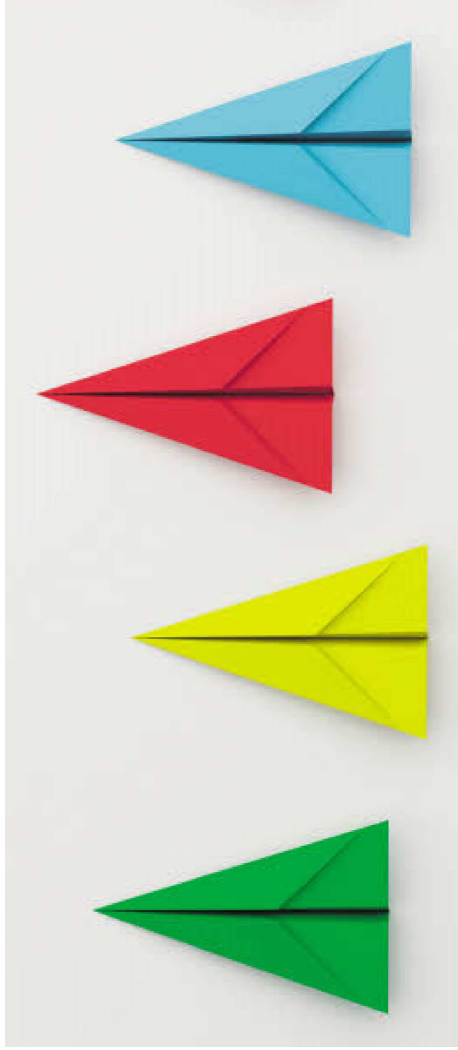
Wie wählt die Generation Greta das Studium?

Die Fridays-for-Future-Bewegung kämpft gegen den Klimawandel. Werden die Schüler auch ihre Karrieren nach dem Thema richten? Welche Hochschulen zudem als nachhaltig zertifiziert sind.



„Richtig gut in Deutsch – und du?“
Lassen Sie **JETZT** Ihr Kind auf **LRS oder Legasthenie testen!** Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung zum Test und beraten Sie gerne.

Jetzt anmelden unter **0662 874653** oder über **www.lrs-salzburg.at**



mal hätten sich fünf Personen gemeldet, heute seien es mehr als 30. Bei der „Green WG Challenge“ kämpfen zuletzt 13 Teams um den Titel der nachhaltigsten Wohngemeinschaft.

Seit Herbst marschiert Mira Dolleschka bei den Demos der Fridays for Future in Wien mit. Ein Mal hat die 20-jährige Niederösterreicherin die Sprüche vorgesprochen. Ihre Kommilitonen haben sie motiviert mitzumachen: Dolleschka studiert Umwelt- und Bioressourcen-Management an der Universität für Bodenkultur. Davor war sie in Kultur- und Sozialanthropologie und Politikwissenschaften interessiert. „Ich wollte aber etwas Naturwissenschaftliches machen. Ich kann jedoch nicht sagen, dass die Aktualität des Themas mich beeinflusst hat.“ In ihrer Familie sei Umweltschutz immer schon präsent gewesen. Der Vorteil an dem Studium sei, dass sie Wissen habe. „Ich kann erkennen, wenn jemand in Diskussionen Blödsinn redet.“ Für die 20-jährige wäre es wichtig, dass die Aktualität des Themas mich beeinflusst hat.“ In ihrer Familie sei Umweltschutz immer schon präsent gewesen. Der Vorteil an dem Studium sei, dass sie Wissen habe. „Ich kann erkennen, wenn jemand in Diskussionen Blödsinn redet.“ Für die 20-jährige wäre es wichtig, dass die Aktualität des Themas mich beeinflusst hat.“



MIRA DOLLESCHKA, Studentin

„Nachhaltigkeit sollte bereits in der Schule Thema sein.“

ANGELIKA WIENERROTHER
Woche für Woche ziehen die Protestierenden von Fridays for Future durch die Straßen Österreichs. Umweltschutz scheint ein zentrales Thema bei den Jugendlichen zu sein. Doch wirkt sich das Interesse auch auf die Studienwahl aus? Sind Vorlesungen von Wissenschaftlern, die zu Klima lehren und forschen, beliebter als zuvor?
Beim Institut für Höhere Studien in Wien ist Martin Unger zuständig für Hochschulforschung. Die Zahlen vom laufenden Wintersemester sind noch nicht verfügbar. Unger hat aber die Indikatoren für jene Studiengänge addiert, in denen Umwelt im Namen auftaucht. „Der Bereich ist in den vergangenen 20 Jahren deutlich gewachsen. Das Interesse hat schon vor Fridays for Future angefangen.“ Einen Höhepunkt stellt der Forscher 2017 fest, seither sind die Zahlen leicht zurückgegangen – was auch an den eingeführten Aufnahmeregeln etwa bei Biologie liegen könnte.

Klimawandel und Nachhaltigkeit, die es seit dem Wintersemester gibt. In ihrer Vorlesung Umweltpsychologie habe sich die Studienzahl verdoppelt: 70 Personen haben die Prüfung im Wintersemester 2018 abgelegt. In laufenden Semester sind 145 bei der Vorlesung angemeldet. „Das Thema wird auf der Uni immer präsenter.“ Das Engagement der Studierenden nehme zu: 2016 hat Uni-Hädicke ein „Green Campus Student Team“ gegründet. Da-

tersemester 2018 abgelegt. In laufenden Semester sind 145 bei der Vorlesung angemeldet. „Das Thema wird auf der Uni immer präsenter.“ Das Engagement der Studierenden nehme zu: 2016 hat Uni-Hädicke ein „Green Campus Student Team“ gegründet. Da-

LEHRERIN LEHRER WERDEN
Für die **PRIMARSTUFE** Volksschule, Sonderschule oder für die **SEKUNDARSTUFE** BHS, BHS, Neue Mittelschule

Tag der offenen Tür
11. März 2020
10-14 Uhr
Informationen unter www.phsalzburg.at

PÄDAGOGISCHE HOCHSCHULE SALZBURG
Professur Energy
Mühlbacherhofweg 6